

# Marienblättchen

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin - In den Sandbergen 27 - 49808 Lingen (Ems)  
Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Biene - Biener Straße 94 - 49808 Lingen (Ems)

## Nr. 14 vom 19. April 2020

Liebe Gemeinde! Liebe Kinder und Erwachsene!

In der letzten Woche bekam ich dieses Bild aus meinem Heimatbistum Fulda geschickt:



Ich fand diese Idee wirklich richtig gut, leider hatte ich keine Straßenkreide zur Hand, sonst hätte ich auch hier in Lingen die Osterbotschaft aufgemalt!

Denn die Osterbotschaft ist nicht abgesagt: Jesus ist auferstanden! Halleluja! So wie es im Eröffnungsvers der Ostermesse heißt:

„Ich bin erstanden und bin immer bei Dir – Halleluja!“ Und auch wenn es keine öffentlichen Ostergottesdienste gab und wir uns mit Internet- oder Fernsehübertragungen begnügen mussten, so möchte diese frohmachende Botschaft in unser Herz dringen und unseren Alltag – auch oder gerade jetzt verändern, bereichern, frohmachen! Jesus möchte uns ein brennendes Herz schenken, wie den Emmausjüngern!

Unsere Erstkommunionkinder haben auch während der Erstkommunionvorbereitung ein brennendes Herz bekommen!

Eigentlich würden an diesem Sonntag 28 Kinder aus der Gemeinde St. Marien, Biene und am kommenden Sonntag 42 Kinder aus Maria Königin ihre Erstkommunion feiern.

Eigentlich! Leider mussten wir vor einigen Wochen die Feier absagen und auf einen unbestimmten Zeitpunkt verschieben!

Bei vielen Kindern gab es erst einmal Tränen – zu groß war die Enttäuschung! Viele Monate hatten sie sich auf diesen Tag vorbereitet und nun das!

### Aber: Verschoben ist nicht aufgehoben!!!

In beiden Gemeinden heißt das Motto: „Mit Jesus dem guten Hirten unterwegs!“



Bei allem, was im Moment anders ist und bei allen Fragen, die zur Zeit in uns aufkommen, die Zusage Jesu bleibt auch hier: „Ich bin mit Dir unterwegs und ich bin für Dich da wie ein guter Hirte!“

Jesus hat uns im Blick und kennt uns mit Namen. Er sorgt für uns und deckt uns den Tisch – insbesondere den Tisch, an dem wir ihn selbst empfangen dürfen in der Gestalt des Brotes!

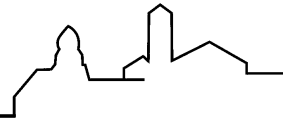
Jesus sehnt sich danach in dieser Weise zu uns zu kommen und ich bin mir sicher, dass es ihn auch schmerzt, uns zur Zeit seine Liebe nicht in der sakramentalen Weise schenken zu können.

Für uns alle kann diese Zeit zur Chance werden, dass unsere Sehnsucht nach der Gemeinschaft mit Jesus und mit den übrigen Gemeindemitgliedern größer und stärker wird!

Ergreifen wir diese Chance und verbinden wir uns immer wieder neu mit Jesus im persönlichen und Familiengebet!

Von Herzen wünsche ich den Kommunionkindern und ihren Familien, aber auch uns allen, diese Sehnsucht im Herzen. Halten wir sie Jesus hin – er wird sie stillen, so wie es im Psalm 23 heißt: „Du stillst mein Verlangen!“

Es grüßt Sie und Euch herzlich  
Eure / Ihre  
Schwester M. Cariessa



## Gottesdienste für die kommenden Tage

Pastor Antony und Pastor Klesse werden in der kommenden Zeit jeden Donnerstag um 09:15 Uhr und Samstag um 17:00 Uhr in St. Marien, Biene und jeden Mittwoch um 08:30 Uhr und Sonntag um 10:00 Uhr in Maria Königin, Lingen die Heilige Messe für die Gemeinde **unter Ausschluss der Öffentlichkeit** feiern. Alle Gebetsanliegen für die Lebenden und Verstorbenen werden mit in diese Gottesdienste genommen. Als Zeichen der Verbundenheit werden dann auch die Glocken läuten.



## GEBET IN DER CORONA-KRISE

Herr, Du Gott des Lebens, betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir. Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist und bitten um Heilung für alle Erkrankten.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie, und allen Pflegenden Kraft in ihrer extremen Belastung. Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.

Wir danken Dir für alle, die mit vielfältigen Diensten die Sicherheit und Versorgung unseres Landes aufrecht erhalten.

Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden. Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne mussten, sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben. Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen, berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit, dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.

Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie ab-schwillt und dass die medizinischen Einrichtungen auch künftig den übermäßigen Anforderungen entsprechen können. Wir beten, dass die Zahl der Infizierten und Erkrankten abnimmt und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur vertrauten Normalität.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.

Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist. Wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren. Du allein bist ewig, Ursprung und Ziel von allem – immer liebend.

Getragen vom Frieden, der von Dir kommt, werden wir die Krise bestehen. Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen, Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht und macht uns bereit – offen und aufmerksam für das Leben.

Jesus, wir vertrauen auf Dich!

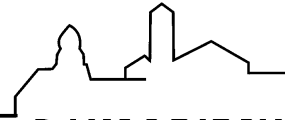
Heilige Maria, Mutter unseres Herrn, und alle heiligen Frauen und Männer, Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes, bittet für uns! Amen.

## Ansprechpartner

Pfarrbüro Maria Königin	0591 / 61061-0	Gemeindeassistent Sebastian Wigger	0591 / 61061-12 0175 / 1915528
Pfarrbüro St. Marien	05907 / 210	Schwester M. Thoma	0591 / 61061-19
Pfarrer Dr. Antony Kallarakkal	0591 / 61061-11 0175 / 1489930	Schwestern Biene	05907 / 92033
Koordinatorin Alwine Röckener	0591 / 61061-13 0175 / 1917950	<b>Notfalltelefon (Ein Priester der Stadtpfarreien)</b>	<b>0591 / 910 6500</b>
Pastor Georg Klesse	0591 / 61061-30	Pastor August Raming i. R.	0591 / 48989
Diakon Christian Eilers	0591 / 61061-16 0175 / 1919211	Pastor Heinz van Nahmen i.R.	0591/90110955
Gemeindeferentin Schwester M. Cariessa	0591 / 61061-15 0175 / 1916349	E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@mk-stm.de">gemeinde@mk-stm.de</a>	
Gemeindeferent Christian Farwick	0591 / 8073583 0151/ 21549019		

Viele weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.mk-stm.de](http://www.mk-stm.de)

Das Pfarrbüro Maria Königin ist durch Frau Otten und Frau Wichmann besetzt Mo, Mi - Fr 9-12 Uhr.  
Das Pfarrbüro in St. Marien ist zur Zeit geschlossen. Melden Sie sich gern im Pfarrbüro Maria Königin



## Hinweise in eigener Sache

Das Pfarrbüro in St. Marien, Biene bleibt vorerst geschlossen. In dringenden Fällen melden Sie sich im Pfarrbüro Maria Königin, Tel. 0591/610610 oder bei Pastor Antony, Tel. 0175/1489930

oder bei Pastor Georg Klesse, Tel. 0591/61061-30 oder einen Pfarrer der Stadtpfarreien: Tel. 0591/910 6500.

Das Pfarrbüro in Maria Königin ist montags bis freitags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr telefonisch oder per Email erreichbar. Sollten Sie ein persönliches Gespräch mit den Hauptamtlichen oder dem Pfarrbüro wünschen, bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung.

## Marienblättchen und Kirchenbote

Der Kirchenbote und das nächste Marienblättchen erscheint wieder in der kommenden Woche, zum 26.04. Anzeigen und Stipendien können noch bis Montag, 20.04., abgegeben werden. Die Blättchen und Kirchenboten liegen ab Donnerstag Mittag für die Austeiler zur Abholung bereit.

## Gemeindeassistent Sebastian Wigger

Unser Bischof Franz-Josef Bode hat Herrn Sebastian Wigger für den weiteren pastoralen Dienst im Bistum Osnabrück übernommen. Nach erfolgreichem Abschluss der Assistenzzeit wird er zum 01.08., als Gemeindefereferent eingesetzt und am 19.09., im Dom zu Osnabrück offiziell gesendet werden. Sebastian Wigger wird weiterhin in unserer Pfarreiengemeinschaft Maria Königin, Lingen und St. Marien, Biene mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit tätig sein. Über diesen Entschluss freuen wir uns und auch er sich sehr. Wir wünschen Herrn Wigger für seine bevorstehenden Prüfungen alles Gute und Gottes Segen.

## 8 Tage Krakau verlegt auf die Zeit zwischen dem 05. und 16. Oktober 2020

Das Ziel der Pilgerreise 2020, die wieder eine Standortreise sein wird, ist die historisch bedeutsame und kulturell so reiche Stadt Krakau. Zudem finden wir in ihr und ihrer näheren Umgebung viele Orte und Stätten des Glaubens und Gedenkens. Orte des Glaubens sind u. a. Wallfahrtsorte wie Czestochowa mit dem Gnadenbild der Schwarzen Madonna, das Heiligtum der Barmherzigkeit Gottes in Lagiewniki, das Salzbergwerk Wieliczka mit der Kapelle der Hl. Kinga und Krzeptowika mit der Wallfahrtskirche der Gottesmutter von Fatima.

Wir werden auf den Spuren der jungen Heiligen, Schwester Faustina und Johannes Paul II. (100. Geburtstag), wandeln und für uns Deutsche so eindrückliche Gedenkort wie das Oscar Schindler Museum in Krakau, das ehemalige jüdische Stadtviertel Kazimierz und die Gedenkstätte Oswiecim/Auschwitz (2020 ist der 75. Jahrestag der Befreiung) aufsuchen. Der Tag danach schenkt uns Zeit zum Durchatmen. Ein Ausflug in die idyllische Landschaft der hohen Tatra, Fahrten durch Bergdörfer mit traditioneller Holzarchitektur und eine Floßfahrt auf dem Dunajec erlauben Einblicke in die wunderschöne Natur.

Diese Pilgerreise 2020, die uns 75 Jahre nach der Befreiung vom Nationalsozialismus nach Polen führen wird, findet nun zwischen dem 05. und 16. Oktober 2020 statt.

Sobald die genauen Reisedaten vorliegen wird Pastor Klesse alle Reiseteilnehmer darüber informieren und zur Umbuchung einladen. Wer wegen der veränderten Reisebedingungen von einer Teilnahme zurücktreten möchte, der hat die Möglichkeit dazu und er erhält den eingezahlten Teilnehmerbeitrag zurück. Gleichzeitig wird der neue Reisetrip noch einmal neu beworben, um Interessenten für den Herbsttermin die Möglichkeit zur Mitreise zu geben.



## Funken springen über

Es ist Tradition in der Osternacht, dass das Licht der Osterkerze weitergereicht wird und aus der dunklen Kirche nach und nach ein Lichtermeer wird. Auch wenn wir in diesem Jahr Ostern getrennt voneinander feiern mussten, so konnten wir doch diese schöne Tradition in abgewandelter Form durchführen und die Funken der Osterkerze überspringen lassen. Einige freiwillige

Helfer holten nach der Osternacht und am Ostersonntag das Feuer des Osterlichts ab und gingen damit in unsere Gemeinden. Dabei wurden 66 Haushalte in Maria Königin und 67 Haushalte in St. Marien besucht, die vor ihre Türen Kerzen in Windlichtern oder Laternen bereitgestellt hatten. Insgesamt waren 16 Austeiler unterwegs, die so den Funken der österlichen Hoffnung überbringen lassen konnten. Vielen Dank an die Austeiler, die sich auf den Weg gemacht haben und an alle, die mitgemacht haben, die extra lange wachgeblieben sind oder sogar eine Kleinigkeit für die Helfer bereitgelegt haben!

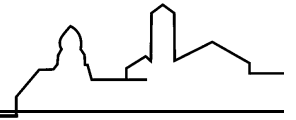
## Unsere Verstorbenen

Verstorben sind aus unserer Pfarreiengemeinschaft

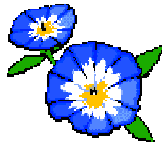
*Aus datenschutztechnischen Gründen werden hier keine Namen genannt!*

Herr, schenke unseren Verstorbenen das ewige Leben!

# Nachrichten aus Maria Königin



## Wir gratulieren



Gottes Segen zum Geburtstag

*Aus datenschutztechnischen Gründen werden hier keine Namen genannt!*

### Besuchsdienste

Freuen Sie sich auf einen Anruf zum Geburtstag. Die Haupt- und Ehrenamtlichen werden aufgrund der aktuellen Situation Ihnen telefonisch zum Geburtstag gratulieren.

Foto: picture alliance/ikon images/Tong You Hoang



**HOFFNUNG** ist immer. Wenn wir Hoffnung wagen. Dann ist Hoffnung immer. Und wir können Hoffnung wagen. Und auf Hoffnung vertrauen. Unter allen Umständen. Immer gibt es Hoffnung, weil Gott größer ist als alles Geschehen, auch das Geschehen des Todes. Diese Macht Gottes lässt uns leben. Und Leben heißt Hoffen. Hoffen darauf, dass uns alle Dinge zum Besten dienen können. Um diesen Glauben bitten wir Gott. Und um den Mut zur Hoffnung.

Bildquelle: Bergmoser u. Höller

## Gebetsanliegen

### Samstag, 18.04.:

†† Ehel. Heinrich und Gesine Kruth - †† Eheleute Theo und Maria Bromkamp und Ingrid Bromkamp - †† Ehel. Bernhard u. Johanna Susok u. Leb u. †† der Fam. Susok - † Fritz Dust - † Josef Hermes und Leb u. †† der Familie - † Marlies Keuter (JM) - † Heinz Meyer

### Sonntag, 19.04.:

für die Anliegen der Familien Diekamp - Timmer - † Maria Hopmann und Leb u. †† der Familie - †† Horst, Elisabeth u. Sylvia Gläser mit Alice Schoo - † Wilhelm Sudowe - † Heinrich Niehus - † Albert Vennekamp - † Paula Zilske - Leb u. †† der Fam. Kamphuis, NH - †† Ehel. Marianne u. Hermann Hanekamp - † Anni Klus - †† Ehel. Bernhard und Maria Fleming - † Maria Schmees - † Anna Fehr - † Klara Ter Veen - †† Ehel. Elisabeth und Paul Möller - † Klaus Kempen - † Ute Heidenreich - † Hildegard Gösse - † Hans Dierkes

### Montag, 20.04.:

† Josef Kappen (JM)

### Dienstag, 21.04.:

†† Ehel. Meti und Martin Mandel

### Mittwoch, 22.04.:

† Margret Lindt

### Donnerstag, 23.04.:

† Maria Eling

### Freitag, 24.04.:

† Franz Goevert - † Alfred Dahle (JM)

## ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

19. April 2020

### Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

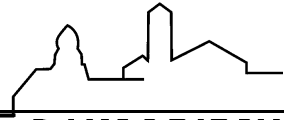
1. Lesung: Apg 2,42-47
2. Lesung: 1. Petrus 1,3-9

Evangelium:  
Johannes 20,19-31

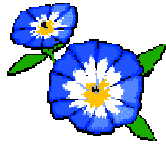


Ulrich Loose

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «



## Wir gratulieren



Gottes Segen zum Geburtstag

*Aus datenschutztechnischen Gründen werden hier keine Namen genannt!*

### Besuchsdienste

Freuen Sie sich auf einen Anruf zum Geburtstag. Die Haupt- und Ehrenamtlichen werden aufgrund der aktuellen Situation Ihnen telefonisch zum Geburtstag gratulieren.

Wegen der aktuellen Situation entfällt die diesjährige Maifeier am 03.05.!



## Gebetsanliegen

### Samstag, 18.04.:

† Josef Kessens - † Guido Rengers - †† Ehel. Helga und Bernd Kruppen und Leb u. †† der Familie - † Wilfried Schiffer - †† Ehel. Alfons und Maria Mohr und † Maria Mohr-Oberthür mit Familie

### Sonntag, 19.04.:

† Hildegard Volbers und Leb u. †† der Fam. Volbers - Gerling, Bienerfeld - † Reinhard Lammers (JM) und †† Ehel. Anna und Heinrich Lammers

### Dienstag, 21.04.:

†† der Fam. Weiß und † Paula Albers

Foto: Michael Tillmann



Das Evangelium lässt es offen, ob Thomas die Wunden Jesu wirklich berührt. Auf die Aufforderung Jesu, dies zu tun, antwortet er mit dem kürzesten aller Bekenntnisse, das doch alles aussagt: „Mein Herr und mein Gott!“

Das möchte ich auch:  
Mich zu Jesus als meinem Herrn und Gott bekennen – auch wenn ich zweifle.  
Damit das, was ich bekenne, für mich gewisser und wahrer wird.  
Wer bekennt, wird gehalten.  
Wer bekennt, dem wachsen Flügel.

## Nutzt die Zeit, um euch in der Jugendarbeit weiterzubilden!

Es gibt verschiedene Themen, die wir für unser Ehrenamt gebrauchen können! Wir bieten euch verschiedene Online-Fortbildungen im Rahmen von 2½ bis 3 Stunden an. Es ist möglich, sich nach eigenen Interessen unabhängig von Ort und Veranstalter fortzubilden! Im Anschluss bescheinigen wir dir die Teilnahme.

Steht in diesem Jahr für dich eine Verlängerung der Juleica an, können wir euch in Kombination von insgesamt 3 Fortbildungen aktiver Teilnahme anschließend die Juleica verlängern. Die Fortbildungen können aber auch unabhängig von der Juleica von euch besucht werden. Das Angebot der Online Fortbildungen wird derzeit noch ausgebaut! Schaut regelmäßig auf den juleica-kalender oder direkt bei euren Verbänden und Jugendbüros im Onlineauftritt vorbei!



## Absage der kleinen Zeltlager...



### Absage der kleinen Zeltlager zu Himmelfahrt und Pfingsten in Maria Königin

Liebe Kinder, liebe Gruppenleiter\*innen, liebe Eltern,

leider können wir in diesem Jahr unsere kleinen Zeltlager zu Himmelfahrt und Pfingsten aufgrund des Corona-Virus nicht durchführen und müssen sie schweren Herzens absagen.

In den Zelten und bei Spielen lässt sich Körperkontakt nicht vermeiden, die derzeit gebotenen Hygienestandards können in den Zeltlagern nicht ideal umgesetzt werden und nicht zuletzt kommen verschiedene Personengruppen zusammen (Kinder – Gruppenleiter\*innen – ältere Gruppenleiter\*innen), die unter normalen Umständen keinen oder nur wenig Kontakt außerhalb des Lagers zueinander hätten.

In einer Stellungnahme des Diözesanjugendamtes und des BDKJ im Bistum Osnabrück wird allen Akteuren und Verantwortlichen der Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinden und Verbänden im Bistum Osnabrück empfohlen „Freizeiten, Kurse, Fortbildungen und ähnliche Veranstaltungen bis zum 02.06.2020 abzusagen.“ Der Landkreis Emsland verwies am Telefon darauf, dass im laufenden Schuljahr keine Klassenfahrten mehr stattfinden. Auch Veranstaltungen, wie das Kivelingsfest in Lingen,

wurden bereits abgesagt. Der Landkreis riet dazu, ebenso mit unseren Lagern zu verfahren.

Das Risiko einer Infektion und die Verbreitung des Corona-Virus in einem unserer Zeltlager können und wollen wir als Kirchengemeinde nicht verantworten und so müssen wir mit Rücksichtnahme auf die Gesundheit der Kinder, unserer Gruppenleiter\*innen, Team und Küche und ihrer Familien leider diese Absage erteilen. Wir bedanken uns bei allen, die bereits hinter den Kulissen Vorbereitungen getroffen haben. Diese Absage gilt zunächst nur für die kleinen Zeltlager in Maria Königin. Für die Sommerlager wird die Möglichkeit der Durchführung zusammen mit dem Landkreis Emsland sowie mit dem Bistum Osnabrück gesondert besprochen werden. Wir bitten in diesem Punkt noch um etwas Geduld.

### Basteln im Frühling: Schmetterlinge aus Farfalle

Für alle, die eine Packung Nudeln zu viel gebunkert haben, ist hier eine Idee zum Basteln! Die Schleifchennudeln werden zu bunten Schmetterlingen. Alles was ihr dazu braucht sind Farfalle, Wasserfarben, Pinsel, Kleber, einen Filzstift und Papier, Leinwand Holz o.ä.

Zuerst wird grundiert: Dazu malt ihr eine Schleife auf der einen Seite in einer Farbe an. Achtung: Tragt die Farbe eher dickflüssig auf, damit sich die Nudel nicht mit Wasser vollsaugt und ihre Form verliert! Dann lasst ihr alles trocknen und malt eine andere Schleife mit einer anderen Farbe an. Dann könnt ihr ein paar bunte Flecken, Punkte, Streifen machen oder ihr malt einfach die Zacken an. Auf dem Blatt Papier, Leinwand, o.ä. könnt ihr jetzt den Körper malen: ein Strich mit zwei Fühlern. Jetzt kommt auf jeden Strich ein dicker Klecks Kleber. Darauf setzt ihr die bemalten Flügel.

Fertig ist das Frühlingsbild. Etwas trocknen lassen und dann könnt ihr überlegen, wen ihr damit glücklich machen



Bild und Idee: <https://www.tollabea.de/basteln-im-fruehling/>